

Autoversicherung

Wildunfälle in der dunklen Jahreszeit vermeiden

Die Zeitumstellung erhöht die Gefahr von Wildunfällen / Vorausschauend fahren und Tempo reduzieren / Sparkassen DirektVersicherung deckt Unfälle mit allen Tierarten ab

Düsseldorf, November 2021. Mit der Zeitumstellung und der damit verbundenen Winterzeit fällt die Dämmerung genau in die Hauptverkehrszeit – die Gefahr von Wildunfällen steigt. Jedes Jahr meldet die Versicherungswirtschaft rund 300.000 Wildunfälle in Deutschland. Vorsicht ist angesagt, aber wenn doch einmal etwas passiert, ist die richtige Versicherung wichtig. „Viele Versicherer decken nur Schäden durch Haarwild ab. Darauf sollten Versicherte ihre Tarife und Bedingungen unbedingt prüfen“, rät Dr. Jürgen Cramer von der Sparkassen DirektVersicherung (S-Direkt). Vögel, Igel oder Haustiere haben zwar einen geringeren Anteil an Tierunfällen, der liegt aber nach einer Auswertung des Tierfund-Katasters immerhin bei bis zu 17 Prozent. Sehr ärgerlich für die Betroffenen. Bei der S-Direkt sind in sämtlichen Tarifen Zusammenstöße mit allen Tierarten abgedeckt.

In diesen Tagen trifft man morgens auf dem Weg zur Arbeit häufiger auf ein Reh oder ein Wildschwein. Der Grund dafür ist einfach: die Zeitumstellung. Auch in den ersten Wochen der Winterzeit sind die Tiere noch nicht auf die neue Uhrzeit eingestellt. Sie gehen in der Dämmerung auf Nahrungssuche und diese fällt genau in die Hauptverkehrszeit. Zwischen 6 Uhr und 8 Uhr morgens ist deswegen besondere Vorsicht geboten. Auch in der Rushhour am Abend gegen 17 Uhr ist die Gefahr eines Wildunfalls hoch. Um Kollisionen zu vermeiden, ist ausreichender Abstand und eine vorausschauende Fahrweise notwendig. Der ADAC empfiehlt eine maximale Geschwindigkeit von 80 Stundenkilometern. Sollte am Straßenrand ein Tier auftauchen, ist kontrolliertes Bremsen, Abblenden und gegebenenfalls auch Hupen geboten. Fernlicht macht die Tiere orientierungslos – das Hupen kann dem entgegenwirken. Ist ein Zusammenstoß nicht mehr zu vermeiden, gilt es zu bremsen und dabei das Lenkrad gut festzuhalten. Unkontrolliertes Ausweichen kann schlimme Folgen und schwere Schäden mit sich bringen.

Unfälle mit Tieren – abgesichert bei der S-Direkt

Sollte es trotz aller Maßnahmen doch zu einem Unfall kommen, bietet die Kfz-Versicherung der S-Direkt ausgezeichnete Hilfe. Übrigens lohnt sich aktuell ein Blick in die Versicherungsunterlagen, denn bei den meisten Verträgen läuft die Kündigungsfrist noch bis zum 30. November. Wer unzufrieden mit den derzeitigen Vertragsbedingungen ist, sollte sich nach Alternativen umschauen. Die Autoversicherung der S-Direkt bietet neben einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis weitere exklusive Vorteile. Kundinnen und Kunden sparen beispielsweise bis zu sechs Prozent, wenn die Fahrzeuge über Fahrerassistenzsysteme wie Abstandhalter, Parkautomatik und Notbremsassistent verfügen. Wer jetzt wechselt, kann von den günstigen Beiträgen und einem hervorragenden Service profitieren.

Presseinformation

Über die Sparkassen DirektVersicherung AG

Die Sparkassen DirektVersicherung AG ist als Pionier der Direktversicherer seit 25 Jahren am Markt. Ihr Motto ist das 3-S-Konzept: 1) Sparpreise, 2) Service und 3) Sicherheit. Was bedeutet das für Kundinnen und Kunden? 1) Die günstigen Preise werden regelmäßig von unabhängigen Instituten wie der Stiftung Warentest / Finanztest bestätigt. 2) Freundliche, kompetente Mitarbeiter/innen beantworten alle Kundenanfragen persönlich. Die Quote der Kundenzufriedenheit liegt Jahr für Jahr bei nahezu 100 %. 3) Die Sparkassen DirektVersicherung AG gehört zur Sparkassen-Organisation, der größten deutschen Finanzdienstleistungsgruppe - und steht somit auf einer sicheren, vertrauenswürdigen Basis.

Ansprechpartner

Dr. Jürgen Cramer, Sparkassen DirektVersicherung AG, Kölner Landstraße 33, 40591 Düsseldorf,
Telefon: 0211 729-8401, E-Mail: cramer@sparkassen-direkt.de
Internet: <https://www.sparkassen-direkt.de>, <https://www.facebook.com/sdv24>